

## 778397-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neubau Schulmensa und Zweifach-Sporthalle Lessinggymnasium und Grundschule Wenden // QNG-Nachhaltigkeitsbewertung  
OJ S 247/2024 19/12/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Braunschweig

E-Mail: [vergabe0650@braunschweig.de](mailto:vergabe0650@braunschweig.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Schulmensa und Zweifach-Sporthalle Lessinggymnasium und Grundschule Wenden // QNG-Nachhaltigkeitsbewertung

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens sind Beratungsleistungen zur Nachhaltigkeitsbewertung im Rahmen einer Zertifizierungsbegleitung QNG. Die Stadt Braunschweig plant am gemeinsamen Standort des perspektivisch fünfzügigen Lessinggymnasiums und der zukünftig vierzügigen Grundschule Wenden im Braunschweiger Stadtteil Wenden den Neubau eines Gebäudes mit einer gemeinsam zu nutzenden Mensa und einer Zwei-Fach- Sporthalle in einem Baukörper. Für die Errichtung des zu planenden Sporthallen- und Mensagebäudes soll durch das in diesem Verfahren zu findende Planungsbüro die Nachweisführung QNG erbracht werden. Es sollen Fördermittel für einen klimafreundlichen Neubau (KFN), Nichtwohngebäude Kommunen mit QNG beantragt werden.

Kennung des Verfahrens: a0dc29ca-8970-4643-bc30-26f7b42a04cc

Interne Kennung: 2024/167/QNG

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Mit dieser Bekanntmachung und Einladung zur Angebotsabgabe werden Sie aufgefordert, im Rahmen eines Offenen Verfahrens gem. § 15 VgV ein Angebot für die beschriebenen Dienstleistungen abzugeben. Der Auftraggeber wird dem Bietenden, dessen Angebot unter Beachtung der Zuschlagskriterien als wirtschaftlichstes ermittelt wurde, den Zuschlag erteilen.

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71313400 Umweltfolgenabschätzung im Bau

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Heideblick 20

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38110

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YZH5HQN Das Vergabeverfahren wird elektronisch in der webbasierten E-Vergabeplattform dtvp.de durchgeführt und ist unter der unter I.3) genannten URL im Internet erreichbar. Die elektronische Teilnahme an Vergabeverfahren sowie die mögliche Registrierung für die E-Vergabeplattform sind für Bietende vollständig kostenfrei. Die von der Vergabestelle übermittelten Informationen werden entweder direkt in der bzw. über die Oberfläche der E-Vergabeplattform bzw. dem virtuellen Projektraum zum Vergabeverfahren (z. B. Bekanntmachungen, Kommunikationsnachrichten) oder innerhalb der Plattform bzw. virtuellen Projekträume als Datei-Downloads bereitgestellt (Vergabeunterlagen oder Anhänge zu Kommunikationsnachrichten). Zur Nutzung der E-Vergabeplattform bis zur Abgabe elektronischer Teilnahmeanträge und Angebote sind lediglich ein aktueller Internet-Browser sowie ein Internetzugang erforderlich. Für die Abgabe elektronischer Angebote, Teilnahmeanträge, Interessenbekundungen und Interessenbestätigungen wird innerhalb der E-Vergabeplattform ein kostenfreies Bietertool bereitgestellt. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, welche auf Ihrem Computer installiert werden muss. Die Dateien zur Installation des Bietertools werden im entsprechenden Projektraum des Vergabeverfahrens für das entsprechende Betriebssystem zum Download angeboten.

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### 2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Erklärung dass keine Person, deren Verhalten unseren Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig aufgrund von in VgV § 48 / § 123 GWB genannten Tatbeständen verurteilt worden ist, notwendig. Eigenerklärung zu 5. EU-Sanktionspaket - RUS-Sanktionen // Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen notwendig. Erklärung, dass das Unternehmen seinen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Sinne des § 22 Mindestlohngesetz (MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 134), in der jeweils geltenden Fassung, mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes zahlt, notwendig.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Schulmensa und Zweifach-Sporthalle Lessinggymnasium und Grundschule Wenden // QNG-Nachhaltigkeitsbewertung

Beschreibung: Im Stadtteil Wenden liegen in unmittelbarer Nachbarschaft am Heideblick 20-22 die Grundschule Wenden und das Lessinggymnasium. Das Projekt umfasst den Neubau einer Zwei-Fach-Sporthalle und einer Zentralmensa, welche vom Lessing Gymnasium und der Grundschule Wenden gemeinsam genutzt werden sollen. Der vorhandene Sportplatz wird für die erforderlichen Baumaßnahmen im Vorfeld verkleinert werden, dadurch entsteht das Baufeld für die o.a. Maßnahmen. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls eine Sanierung der Sportflächen durchgeführt. Die Arbeiten der Außenanlagen werden seitens der Grünflächenentwicklung betreut. Auditorleistung: Für die folgende Maßnahme soll die

Nachweisführung für das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude QNG erbracht werden. Es sollen Fördermittel für einen klimafreundlichen Neubau (KFN), Nichtwohngebäude Kommunen mit QNG beantragt und in Anspruch genommen werden. Kontext: Das Lessinggymnasium ist eines von drei Gymnasien, die zukünftig fünfzünftig geführt werden sollen. Die Erweiterung der Raumkapazitäten für eine Fünfzügigkeit am Lessinggymnasium erfolgte in einem ersten Bauabschnitt mittels mobiler Raumeinheiten. In einem 2. Bauabschnitt werden weitere Allgemeine Unterrichtsräume und Fachunterrichtsräume realisiert. Mit einer Fertigstellung und Inbetriebnahme des 2. Bauabschnittes ist voraussichtlich Ende 2026 zu rechnen. Mit der Realisierung der beiden Bauabschnitte des Neubaugebietes "Wenden-West" in den kommenden Jahren wird sich die derzeit fast durchgängig dreizügig geführte Grundschule Wenden zukünftig zu einer vierzügigen Grundschule entwickeln, sodass ab dem Schuljahr 2026/2027 die Grundschule Wenden als eine vierzügige Ganztagschule geführt werden. Der Start des Ganztagsbetriebs ist an die Fertigstellung der von beiden Schulen zu nutzenden Mensa gebunden. Die Nutzung der Zwei-Fach-Sporthalle und der Mensa ist zum Schuljahresbeginn 2029/2030 denkbar. Der vorhandene Sportplatz muss im Zuge mit den erforderlichen Baumaßnahmen (Neubau 2-Fach-Sporthalle und Neubau einer Zentralmensa) verkleinert werden. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls eine Sanierung der Sportflächen durchgeführt. Für den Sportplatz sind die Leistungsphasen 1-3 für das Frühjahr 2025 und die Leistungsphasen 5-9 vom II Quartal 2025 - I (II) Quartal 2026 vorgesehen. Die Ausführung der Arbeiten des Sportplatzes wird separat ausgeführt. D.h. Fertigstellung des Sportplatzes vor Baubeginn Mensa und Sporthalle. Grundstück: Das Baugrundstück liegt weder in einem Wasserschutzgebiet, noch in einem Überschwemmungsgebiet. Raumprogramm: Das Sporthallen-/Mensa Gebäude soll in einem Baukörper realisiert werden und ein gemeinsames Foyer erhalten, in dem sich dann auch eine ausreichende Anzahl an WCs befinden soll. Die Mensa erhält keine separaten WCs. 2-Fach-Sporthalle: Für das Lessinggymnasium und die Grundschule Wenden kann der zukünftige Bedarf an beiden Schulen (unter Berücksichtigung der Fünfzügigkeit des Gymnasiums und der Vierzügigkeit der Grundschule) nach dem Neubau der Zwei-Fach-Sporthalle gem. Standardraumprogramm für Sporthallen vollumfänglich abgedeckt werden. Da die bestehende Drei-Fach-Sporthalle des Lessinggymnasiums bereits über eine Zuschauertribüne verfügt, soll auf die Tribüne in der neuen Zwei-Fach-Sporthalle verzichtet werden. Die Sporthalle hat entsprechend den Festlegungen im Standardraumprogramm eine Hallenfläche von 990 m<sup>2</sup> und eine lichte Höhe von 8 m. Aus vereinsportlicher Sicht besteht ein großes Interesse, in der neuen Zwei-Fach-Sporthalle für die Ausübung des Fecht sports eine entsprechende fest eingebaute technische Ausstattung vorzuhalten. Mensagebäude: Mit dem notwendigen Neubau einer Mensa mit Küche und Nebenräumen sollen die Bedarfe für die Mittagessenversorgung sowohl für die Grundschule Wenden als auch für das Lessinggymnasium abgedeckt werden. Hierfür wird eine teilbare Mensa mit Küche und Nebenräumen für insgesamt ca. 380 Mittagessen in drei Schichten der Grundschule Wenden und ca. 360 Mittagessen in zwei Schichten des Lessinggymnasiums benötigt. Als Produktionsverfahren ist für beide Schulen sowohl eine Frischküche als auch Cook & Chill oder Cook & Freeze denkbar. Weiterhin soll die Mensa multifunktional auch als Aula für die Grundschule für schulinterne Veranstaltungen genutzt werden können, z.B. für die Einschulungsfeiern. Dabei soll die Mensa nicht als externe Versammlungsstätte genutzt werden. Für derartige Nutzungen ist die Personenzahl auf max. 199 beschränkt. Die gesamte Fläche der Mensa beträgt 367 m<sup>2</sup>. Für eine multifunktionale Nutzung soll nach Möglichkeit die gesamte Mensafläche herangezogen werden. Der gesamte Küchenbereich soll 265 m<sup>2</sup> nicht überschreiten. Schülerzahlen: Schülerzahlen Gymnasium: Schülerzahlen (Prognose) Sek I-Bereich: max. 900 SuS Schülerzahlen (Prognose) Sek II-Bereich: max. 360 SuS Lehrer\*innen Prognose: ca. 110 Personen zeitgleich. Schülerzahlen Grundschule (bei 4 Zügigkeit): Prognose ca. 420 SuS Lehrer\*innen Prognose: ca. 40 Personen zeitgleich. Die Stadt

Braunschweig verfolgt das Ziel einer nachhaltigen Gebäudeerstellung und eines nachhaltigen Gebäudebetriebes verbunden mit einer CO<sub>2</sub>-Neutralität ab 2030. Aus diesem Grund sind im Rahmen des Projektes folgende bauliche und Gebäudetechnischen Maßnahmen einzubeziehen: - Fassadenbegrünung - Dachbegrünung - PV Anlage - Regenwassernutzung - Nachhaltigkeit Gebäudetechnik: Wärmepumpe. Für die Errichtung der zu planenden Gebäude soll die Nachweisführung QNG erbracht werden. Es sollen Fördermittel für einen klimafreundlichen Neubau (KFN), Nichtwohngebäude Kommunen mit QNG beantragt werden. Avisierte Terminalschiene: Planung/Genehmigung/Ausführung (LPH 1-5): Mai/Juni 2025 bis Q4 2027 Vergabe/Bauausführung/Fertigstellung (LPH 6-8) Q3/4 2027 bis Q3/Q4 2029  
Inbetriebnahme: Schuljahresbeginn 2029/2030\_30.08.2029  
Interne Kennung: 2024/167/QNG

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71313400 Umweltfolgenabschätzung im Bau

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Heideblick 20

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38110

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

#### 5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Bei baubedingten Verzögerungen

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup# Es wird ausdrücklich darauf

hingewiesen, dass die Kommunikation dieser Ausschreibung über das elektronische

Vergabeportal "dtp.de" ([https:// www.dtp.de](https://www.dtp.de)) erfolgt. Für die bloße Einsicht in das Verfahren

ist eine Registrierung nicht notwendig, jedoch wird es angeraten, sich kostenfrei zu

registrieren und sich zu dem Verfahren freizuschalten. Nur durch eine Freischaltung zu dem

Verfahren werden Sie auf sämtliche Bieterinformationen bzw. auf Änderungen an den

Vergabeunterlagen oder neu eingestellte Bieterinformationen hingewiesen. Für die Abgabe

eines Teilnahmeantrags in elektronischer Form muss jedoch eine Registrierung erfolgen. Die

geforderten Erklärungen und Angaben werden u. a. im Rahmen der zu verwendenden

Formblätter präzisiert und abgefordert und sind nicht separat zu erklären/abzugeben. Bei den

Formblättern handelt es sich um PDF- Dateien, die im Internet - Link siehe diese

Bekanntmachung - heruntergeladen werden können. /// Die Formblätter sind unter Beachtung

der Maßgaben dieser Bekanntmachung zwingend zu verwenden und vollständig auszufüllen

und einschließlich der zusätzlich geforderten Nachweise entsprechend der Bekanntmachung bis zu der genannten Frist einzureichen. Je Bewerbung ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen. Die/der bevollmächtigte Vertreter:in der Bewerbergemeinschaft füllt das Bewerbungsformular aus und signiert das Bewerbungsformular. Als Signatur reicht bei elektronischen Angeboten wie hier die Textform gem. § 126b BGB. /// Eine Bewerbung mittels postalischer Papierform, E-Mail oder Fax ist nicht zulässig! /// Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei dem Auftraggeber. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht. Weitere Auskünfte sind nur auf schriftliche Anfrage über die Vergabepattform erhältlich. Die Anfragen sind so zu formulieren, dass eine klare Antwort möglich ist. Die anonymisierten Anfragen werden mit den Antworten im Internet auf der zugangsbeschränkten Verfahrensseite kontinuierlich veröffentlicht, so dass alle potentiellen Bewerbenden und Bewerbendengemeinschaften über den gleichen Informationsstand verfügen können. Die Bewerbenden haben sich durch regelmäßige Kontrolle der Internetseite selbst über Antworten auf Rückfragen oder Änderungen der Bewerbungsunterlagen zu informieren. Es werden nur Anfragen zugelassen und beantwortet, die so rechtzeitig eingehen, dass der Auftraggeber 7 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist die zusätzlichen Auskünfte erteilen kann. Die Auftraggeberin behält sich vor, bei mehr als 3 wertungsfähigen Angeboten auf Nachforderungen zu verzichten.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende Erklärungen - bei

Bewerbendengemeinschaften von allen Mitgliedern zusammengefasst- sind zwingend

gefordert: Nettojahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für

Fachplanungsleistungen der Nachhaltigkeitsbewertung: MINDESTANFORDERUNGEN:

Mindestumsatz >= 100.000,- Euro netto im Mittel der letzten drei Jahre

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT // PROJEKTTEAM

Beschreibung: Projektteam mit Angaben zu: - Berufserfahrung in der

Nachhaltigkeitsbewertung // PROJEKTLEITUNG - Berufserfahrung in der

Nachhaltigkeitsbewertung // STV. PROJEKTLEITUNG - QNG-Nachhaltigkeitsbewertung

erfolgreich durchgeführt // PROJEKTLEITUNG - QNG-Nachhaltigkeitsbewertung erfolgreich

durchgeführt // STV: PROJEKTLEITUNG Weiteres im Angebotsformblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT // REFERENZPROJEKTE

Beschreibung: 2 Referenzprojekte mit Angaben zu: - Projekt in der Nutzung/Funktion ähnlich:

LCA-Klasse K1 bzw. 5 Projekt in der Nutzung/Funktion ähnlich: QNG-Nutzungsprofil

Nichtwohngebäude - Pre-Check im Projekt erstellt - QNG-Siegel im Projekt erreicht &

abgeschlossen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: HONORARANGEBOT

Beschreibung: Siehe Angebotsformblatt, Leistungsumfang und Vertragsmuster. Das günstigste Angebot erhält die volle Punktzahl (5), das 1,5-fache des günstigsten Angebotes ergibt die geringste Punktzahl (1). Dazwischen liegende Angebote werden linear interpoliert und mit einer Nachkommastelle (x,y) gewertet. Über dem 1,5-fachen des günstigsten Angebotes liegende Angebote werden ebenfalls mit 1 bewertet. Die erzielte Punktzahl wird mit der Gewichtung (40%) multipliziert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZH5HQN/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZH5HQN>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZH5HQN>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bei mehr als drei wertungsfähigen Angeboten behält sich die Auftraggeberin vor, auf Nachforderungen zu verzichten.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nachhaltigkeitsberatende müssen bei den jeweiligen Zertifizierungsstellen (z. B. STI, BiRN, DGNB, NaWoh) gelistet sein. Ein entsprechender Nachweis ist mit dem Angebot abzugeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Nachweis einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung für die jeweils zu erbringenden Leistungen. Gefordert ist der Nachweis einer Berufs- bzw.

Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 500.000,- Euro je Schadensfall für Personen- und 300.000,- Euro für sonstige Schäden oder eine Erklärung, dass die bietende Person/jedes Mitglied einer Bietendengemeinschaft eine solche

Versicherung spätestens bis zum Zuschlagszeitpunkt abgeschlossen haben wird (= Mindeststandard).

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr - Regierungsvertretung Lüneburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt (§ 160 Abs. 3 Nr. 1. GWB). Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB ebenfalls unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Der Vergabenachprüfungsantrag ist ferner nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB schließlich dann unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Für die weiteren Voraussetzungen der Zulässigkeit wird auf §§ 160 und 161 GWB verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: carsten meier architekten stadtplaner bda

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Braunschweig

Registrierungsnummer: 031010000000-0-51

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 13

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38102

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat Hochbau

E-Mail: [vergabe0650@braunschweig.de](mailto:vergabe0650@braunschweig.de)

Telefon: +49 531470-0

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: carsten meier architekten stadtplaner bda  
Registrierungsnummer: USt-ID: DE264451771  
Postanschrift: Campestraße 29  
Stadt: Braunschweig  
Postleitzahl: 38102  
Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vgv@carstenmeier.com](mailto:vgv@carstenmeier.com)  
Telefon: +49 5312273437

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr - Regierungsvertretung Lüneburg  
Registrierungsnummer: t:04131153308  
Postanschrift: Auf der Hude 2  
Stadt: Lüneburg  
Postleitzahl: 21339  
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)  
Telefon: +49 413115-3308

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d5806fe4-3ead-4332-a614-171f68692408 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/12/2024 14:33:13 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 778397-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 247/2024

Datum der Veröffentlichung: 19/12/2024